

Mediadaten 2012



Inhaltsverzeichnis	Portrait	3
	Termin- und Themenplan	4
	Preisliste gültig ab 01.01.2012	5+6
	Format und technische Angaben	7-8
	Beihefter	9
	Beileger / aufgeklebte Werbemittel	10
	Allgemeine Geschäftsbedingungen	11



Titel t&m – Technologie & Management

Kurzcharakteristik t&m ist eine wichtige Komponente der internen und externen Kommunikation des Verbandes Deutscher Wirtschaftsingenieure e. V. (VWI). Die Zeitschrift greift Themen auf, die für das berufliche Umfeld der Mitglieder relevant sind. Zudem soll die Publikation auch über die Grenzen des Verbandes hinaus wirken, indem sie Stellung bezieht zu Themen, die den Wirkungsbereich der Wirtschaftsingenieure betreffen. Der VWI wurde 1932 gegründet und ist der führende Berufsverband der Wirtschaftsingenieure mit derzeit über 5.000 Mitgliedern. Er repräsentiert gleichermaßen fest im Beruf verankerte Wirtschaftsingenieure als auch Absolventen und Studierende, die bereits während der Ausbildung in Verband und Netzwerk überdurchschnittlich engagiert sind.

Zielgruppe Die Zielgruppe der t&m sind vor allem führende Top-Manager und High Professionals aus den obersten Führungsetagen, erfolgreiche Nachwuchsführungskräfte und Berufseinsteiger, die bereits einige Jahre Berufserfahrung gesammelt haben, sowie engagierte Absolventen, Examenkandidaten und Studierende, die sich bereits heute auf die Suche nach potentiellen Arbeitgebern machen.

Erscheinungsweise 6 Ausgaben pro Jahr

Heftformat 210 mm breit, 297 mm hoch

Jahrgang 61. Jahrgang in 2012

Bezugspreis Einzelverkaufspreis € 9,90 Jahresabonnement
Inland € 58,80 Ausland € 69,00

Organ Verband Deutscher Wirtschaftsingenieure e.V.
VWI-Geschäftsstelle c/o TU Berlin – Lehrstuhl Logistik H 90
Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin
Telefon: +49 (30) 31 50 57 7
Telefax: +49 (30) 31 50 58 88
E-Mail: info@vwi.org | Internet: www.vwi.org

Verlag Fachverlag Schiele & Schön GmbH
Markgrafenstraße 11, 10969 Berlin
Telefon: +49 (0) 30 25 37 52 - 0
Telefax: +49 (0) 30 35 37 52 - 99
www.schiele-schoen.de

Herausgeber Verband Deutscher Wirtschaftsingenieure e.V.
VWI-Geschäftsstelle c/o TU Berlin – Lehrstuhl Logistik H 90
Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin
Telefon: +49 (30) 31 50 57 77
Telefax: +49 (30) 31 50 58 88
E-Mail: info@vwi.org, | Internet: www.vwi.org

Anzeigen Jana Schuschke, Anzeigenverkauf
Telefon: +49 (0) 30 25 37 52 - 53
Telefax: +49 (0) 30 25 37 52 - 88
E-Mail: schuschke@schiele-schoen.de

Redaktion Chefredaktion Peter von Bechen (verantwortlich)
Rennweg 8, 85356 Freising
Telefon: +49 (8161) 8 18 99
Telefax: +49 (8161) 8 13 53
E-Mail: tundm-redaktion@vonbechen.de

Ausgabe	Erscheinungstermin	Anzeigenschluss	Druckunterlagenchluss	Themen
01/2012	14.02.	19.01.	26.01.	Lean Produktion: Was leisten moderne Systeme zur Steuerung und Optimierung von Produktionsprozessen? Konzepte und Erfahrungen aus der Praxis.
02/2012	10.04.	15.03.	22.03.	Qualitätsmanagement: Welche Methoden und Werkzeuge lassen sich nutzen, um die Produktqualität zu sichern und Effektivität von Geschäftsprozessen zu erhöhen?
03/2012	12.06.	15.05.	21.05.	Information & Organisation: Welchen Einfluss hat die Informationstechnologie auf die Gestaltung von Geschäftsprozessen und Organisationsstrukturen?
04/2012	14.08.	19.07.	26.07.	Zukunft der Mobilität: Die Automobilindustrie steht in den kommenden Jahren vor großen Herausforderungen, nachdem der „Peak Oil“ überschritten ist. Wie sehen die Lösungskonzepte
05/2012	09.10.	13.09.	20.09.	Projektmanagement: Projektmanager agieren an der Schnittstelle zwischen Ingenieurs- und Wirtschaftsdisziplinen. Welche Methoden und Werkzeuge machen Projekte erfolgreich?
06/2012	11.12.	15.11.	22.11.	Innovationsmanagement: Technologischer Wandel eröffnet Chancen, die zum Vorteil des Unternehmens genutzt werden sollten. Wie können solche Chancen entdeckt und genutzt werden?

Die Redaktion behält sich aus Gründen der Aktualität Themenänderungen vor.

Anzeigenpreise und Formate

Format		Satzspiegel-Formate Breite x Höhe in mm	Anschnitt-Formate Breite x Höhe in mm*	Grundpreise s/w	Preise 2-farbig	Preise 3-farbig	Preise 4-farbig	
1/1		190 x 277	210 x 297	2.390,-	2.590,-	2.790,-	2.990,-	
1/2		hoch	95 x 277	105 x 297	1.315,-	1.513,-	1.715,-	1.915,-
		quer	190 x 138	210 x 148				
1/3		hoch	63 x 277	70 x 297	840,-	1.040,-	1.240,-	1.440,-
		quer	190 x 92	210 x 99				
1/4		2spaltig	92 x 133	105 x 148	670,-	870,-	1.070,-	1.270,-
		hoch	48 x 277	53 x 297				
		quer	190 x 69	210 x 74				

* Anschnittsanzeigen: +10 % vom s/w-Grundpreis Beschnittzugabe bei allen beschnittenen Anzeigen min. 3 mm
Alle Preise verstehen sich in Euro und zzgl. gesetzlicher MwSt.



Zuschläge Vorzugsplatzierungen und Umschlagseiten:

Für Anzeigen mit Platzierungsvorschrift jeweils 10 % Zuschlag zum Grundpreis.

Farbe 2-farbig: € 200,-
 3-farbig: € 200,-
 4-farbig: € 200,-
 4-farbig: € 600,- Sonderfarben auf Anfrage

Format Mindestformat 92 x 133 mm / 190 x 69
 Höchstformat 210 x 297 mm

Format – Anzeigen über Bund: 10 % vom 1/1 Grundpreis (nicht rabattierbar). Angeschnittene Anzeigen (Mindestformat 1/4 Seite): 10 % vom Anzeigenformat-Grundpreis schwarz-weiss. Zuschlag wird ab einseitigem Anschnitt berechnet (nicht rabattierbar).

Rabatte		Malstaffel bei		Mengenstaffel	
2 Anzeigen	3%	2 Seiten	5%	3 Seiten	10%
3 Anzeigen	5%	6 Seiten	15%	12 Seiten	20%

Sonderwerbformen Beilagen: Bis zu 25 gr Gewicht und 2 mm Stärke. Andere Beilagen auf Anfrage. Vorlage eines Musters vor Auftragsannahme erforderlich. € 300,- je Tsd. Exemplare.

Einhefter: (begrenzt möglich) Format unbeschnitten 216 mm breit, 306 mm hoch, bei 4-seitigen unbeschnittenen Prospekten 432 x 306 mm (offenes Format).

Zeitschriftenauflage plus 3% Zuschuss. Anlieferung bis spätestens 14 Tage vor Erscheinen.
 Papiergewicht: bis 135 g/m²

2 Seiten € 2.500,-
 4 Seiten € 4.254,-
 6 Seiten € 5.530,-

Aufgeklebte Postkarten: (begrenzt möglich, nicht rabattierbar) Maschinell aufgeklebte Postkarten (parallel zum Bund, kein Schrägstand) im Format DIN A 6 bis 5 gr Gewicht in Verbindung mit einer 1/1-seitigen Anzeige oder Einhefter: 25% vom Netto-Seitenpreis s/w, zuzüglich Klebekosten von € 36,80 je %. Versandanschrift teilen wir jeweils bei Auftragsbestätigung mit.

Kontakt Jana Schuschke
 E-Mail: schuschke@schiele-schoen.de
 Telefon: +49 (0) 30 25 37 52 - 53
 Telefax: +49 (0) 30 25 37 52 - 88

Bianca Stecker, Anzeigendisposition
 E-Mail: stecker@schiele-schoen.de
 Telefon: +49 (0) 30 25 37 52 - 52
 Telefax: +49 (0) 30 25 37 52 - 88

Zahlungsbedingungen - innerhalb von 14 Tagen netto 2 % Skonto bis 8 Tage
 - bei Lastschrifteinzug 3 % Skonto

- Zeitschriftenformat** 210 mm breit x 297 mm hoch, DIN A4
unbeschnitten: 216 mm breit x 303 mm hoch
- Satzspiegel** 190 mm breit x 277 mm hoch
- Druck- und Bindeverfahren** Offsetdruck (60er Raster), Rückstichheftung
Die Anfertigung von Anzeigenvorlagen wird nach Aufwand berechnet.
- Datenübermittlung** Anlieferung der Daten über FTO-Server:
http://89.247.128.171:8080/fto_server/
User : schiele-schoen
Passwort: fto_gast
- Datenformate** Wir empfehlen die Anlieferung von PDF/X-3 Daten. Offene Daten (z.B. InDesign, Quark XPress usw.) sind zu vermeiden. Mindestens muss die Datei druckfähig sein, d.h. alle verwendeten Schriften sind einzubetten, Halbtonbilder benötigen eine Auflösung von 300 dpi, Strichbilder mindestens 600 dpi.
- Farben** Druckfarben (CMYK) nach ISO 12647-2 (PSO), Sonderfarben sind in Absprache möglich. Zur Konvertierung und Kontrolle des Farbraums (ICC-Color Management) wird speziell auf die Standard-Offsetprofile der ECI verwiesen (kostenloser Bezug des Pakets „ECI_Off-set_2009“ bei www.eci.org).

Proof Farbverbindliches Proof nach „Medienstandard Druck“ (bvdm). Digital erstellte Prüfdrucke müssen zur Kontrolle der Farbverbindlichkeit den FOGRA Medienkeil enthalten (kostenpflichtig zu beziehen bei www.fogra.org). Andrucke müssen einen offiziellen Druckkontrollstreifen aufweisen.

Datenarchivierung Daten werden archiviert, unveränderte Wiederholungen sind deshalb in der Regel möglich. Eine Datengarantie wird jedoch nicht übernommen.

Gewährleistung Bei Anlieferung von unvollständigen oder abweichenden Daten (Texte, Farben, Abbildungen) übernehmen wir keine Haftung für das Druckergebnis. Fehlbelichtungen aufgrund von unvollständigen oder fehlerhaften Dateien, falschen Einstellungen oder unvollständigen Angaben werden berechnet. Dies gilt auch für zusätzliche Satz- oder Reproarbeiten sowie für die Erstellung fehlerhafter Proofs.

Kontakt zur Herstellung / Layout Eva Hernandez
Email: hernandez@schiele-schoen.de
Telefon: +49 (0) 30 25 37 52 - 46

Proof Bei Farbanzeigen benötigen wir Proofs oder farbverbindliche Vorlagen, die nach dem Offset-Eurostandard kalibriert sind. Hierbei ist die Tonwertzunahme im Druck zu simulieren. Die Färbung und die Oberflächenstruktur sollen dem von uns verwendeten Papier entsprechen, sonst kann keine Farbverbindlichkeit übernommen werden, auch nicht für die branchenüblichen Toleranzen bei der industriellen Fertigung. Für inhaltlich fehlerhafte oder unvollständige Daten kann keine Haftung übernommen werden.

Farbdichten

S	C	M	Y
1,75	1,40	1,45	1,40

Tonwertzunahme	Buntfarben	Schwarz (Positiv-Kopie) in %
40 %-Feld	16	19
80 %-Feld	12	14

Technisch bedingte Veränderungen in Produktion, Verarbeitung und Erscheinungsweise behalten wir uns bei allen Ausgaben vor.

Auflagen-Analyse Exemplare pro Ausgabe im Jahresdurchschnitt

Druckauflage	5.940	
Tatsächlich verbreitete Auflage (tvA)	5.685	davon Ausland 122
Verkaufte Auflage	5.510	davon Ausland 122
Abonnierte Exemplare	5.510	davon Mitgliederstücke 5.440
Einzelverkauf	–	
Sonstiger Verkauf	–	
Freistücke	175	
Rest-, Beleg- und Archivexemplare	255	

Beihefter Vor Auftragsannahme und -bestätigung ist ein verbindliches Muster, notfalls ein Blindmuster mit Größen- und Gewichtsangabe vorzulegen. Beihefter müssen so gestaltet werden, dass sie als Werbung erkennbar sind, nicht mit dem Redaktionsteil verwechselt werden können und Sie dürfen nur für das Verkaufsprogramm eines Werbungtreibenden werben. Die Platzierung von Beiheftern ist abhängig von den technischen Möglichkeiten. Beihefter, die auf einem anderen Werkstoff als Papier gedruckt sind, können nur nach vorheriger, vom Verlag einzuholender Zustimmung der Post angenommen werden.

Beschnittenes Format Heftformat 297 mm hoch x 210 breit

Benötigte Menge Druckauflage + 10%

Technische Angaben Beihefter sind unbeschnitten anzuliefern. Mehrblättrige Beihefter müssen entsprechend gefalzt angeliefert werden. Die Vorderseite des Beihefters ist zu kennzeichnen. In der Art und Ausführung müssen Beihefter so beschaffen sein, dass eine zusätzliche Aufbereitung und Bearbeitung nicht erforderlich ist. Erschwernisse und zusätzliche Falz- und Klebearbeiten werden gesondert in Rechnung gestellt. Bei mehrblättrigen Beiheftern muss der Beihefter zum Bund, also in Einsteckrichtung, geschlossen sein. In allen anderen Fällen muss ein Erschwerniszuschlag berechnet werden.

Versandanschrift Druckhaus Gera GmbH
Jacob-A.-Morand-Straße 16, 07552 Gera
Telefon: +49 (365) 73 75 222

Beilagen Bedingung für die Auftragsannahme und -bestätigung durch den Verlag ist die Vorlage eines verbindlichen Musters, notfalls eines Blindmusters mit Größen- und Gewichtsangabe. Beilagen dürfen nur für das Verkaufsprogramm eines Werbungtreibenden werben. Sie müssen so gestaltet sein, dass sie mit dem Textteil der Zeitschrift nicht verwechselt werden können. Die Platzierung erfolgt den technischen Möglichkeiten entsprechend.

Beilagenhinweis Ein Beilagenhinweis wird kostenlos im Anzeigenteil aufgenommen.

Benötigte Auflage Druckauflage plus 10 %

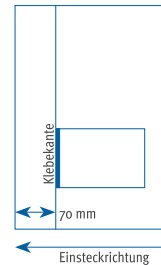
Anliefertermin Bis 7 Tage nach Anzeigenschluss, siehe Termin- und Themenplan Seite 4.

Format Minimal 105 mm breit x 168 mm hoch
Maximal 205 mm breit x 290 mm hoch

Versandanschrift Druckhaus Gera GmbH
Jacob-A.-Morand-Straße 16, 07552 Gera
Telefon: +49 (0) 3 65 7 37 52 22

Technische Angaben Beilagen werden lose eingelegt. Sie müssen aus einem Stück bestehen und so beschaffen sein, dass eine zusätzliche Verarbeitung entfällt. Erschwernisse bei der Verarbeitung und zusätzliche Arbeiten (z.B. Falzen) werden gesondert in Rechnung gestellt. Beilagen, die auf einem anderen Werkstoff als Papier gedruckt sind, können nur nach Vorlage eines verbindlichen Musters zur Prüfung der Möglichkeiten von Verarbeitung und Versand angenommen werden. Sofern die Beilage aus mehreren Blättern besteht, muss sie zum Bund, also in Einsteckrichtung, geschlossen sein.

Aufgeklebte Technische Angaben



Aufgeklebte Postkarten auf Beiheftern oder Anzeigen werden wie folgt berechnet: € 410,- pro Tausend inkl. Portokostenanteil. Maschinelles Aufkleben ist bei paralleler Klebekante zum Bund und mind. 1 cm bis max. 7 cm Entfernung vom Bund in variabler Höhe möglich. In anderen Fällen, auch bei schräger Platzierung, werden Klebekosten von € 803,- pro Tausend für manuelles Aufkleben berechnet.

Weitere Werbemittel (Warenmuster, CD/DVD etc.) werden als Beilage berechnet. Klebekosten auf Anfrage mit Vorlage eines verbindlichen Musters. Aufkleben ist bei paralleler Klebekante zum Bund und mind. 2 cm bis max. 7 cm Entfernung vom Bund in variabler Höhe möglich.

Benötigte Auflage Druckauflage plus 10 %

Versandanschrift für aufgeklebte Werbemittel Druckhaus Gera GmbH
Jacob-A.-Morand-Straße 16, 07552 Gera
Telefon: +49 (0) 3 65 7 37 52 22

1. „Anzeigenauftrag“ im Sinne der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist der Vertrag über die Veröffentlichung einer oder mehrerer Anzeigen eines Werbungtreibenden oder sonstigen Inserenten in einer Druckschrift zum Zwecke der Verbreitung. Ein solcher Anzeigenauftrag liegt auch dann vor, wenn Beihelfer, Beilagen oder Beikleber der Druckschrift beigegeben werden.
2. Anzeigen sind im Zweifel vor Veröffentlichung innerhalb eines Jahres nach Vertragsabschluss abzurufen. Ist im Rahmen eines Abschlusses das Recht zum Abruf einzelner Anzeigen eingeräumt, so ist der Auftrag innerhalb eines Jahres seit Erscheinen der ersten Anzeige abzuwickeln, sofern die erste Anzeige innerhalb der in Satz 1 genannten Frist abgerufen und veröffentlicht wird.
3. Jeder Auftrag wird erst nach schriftlicher Bestätigung durch den Verlag rechtsverbindlich.
4. Bei Abschlüssen ist der Auftraggeber berechtigt, innerhalb der vereinbarten bzw. der in Ziffer 2 genannten Frist auch über die im Auftrag genannte Anzeigenmenge hinaus weitere Anzeigen abzurufen. In diesem Fall wird der sich möglicherweise ergebende höhere Rabatt dem Auftraggeber gutgebracht.
5. Wird ein Auftrag aus Umständen nicht erfüllt, die der Verlag nicht zu vertreten hat, so hat der Auftraggeber, unbeschadet etwaiger Rechtspflichten, den Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlaß dem Verlag zu erstatten. Die Erstattung entfällt, wenn die Nichterfüllung auf höherer Gewalt im Risikobereich des Verlages beruht.
6. Aufträge für Anzeigen und Fremdbeilagen, die erklärtermaßen ausschließlich in bestimmten Nummern, bestimmten Ausgaben oder an bestimmten Plätzen der Druckschrift veröffentlicht werden sollen, müssen so rechtzeitig beim Verlag eingehen, daß dem Auftraggeber noch vor Anzeigenschluß mitgeteilt werden kann, wenn der Auftrag auf diese Weise nicht auszuführen ist. Rubrizierte Anzeigen werden in der jeweiligen Rubrik abgedruckt, ohne daß dies der ausdrücklichen Vereinbarung bedarf.
7. Anzeigen, die aufgrund ihrer redaktionellen Gestaltung nicht als Anzeigen erkennbar sind, werden als solche vom Verlag mit dem Wort „Anzeige“ deutlich kenntlich gemacht.
8. Der Verlag behält sich vor, rechtsverbindlich bestätigte Aufträge sowie einzelne Abrufe im Rahmen eines Abschlusses wegen des Inhalts, der Herkunft oder der technischen Form nach einheitlichen, sachlich gerechtfertigten Grundsätzen des Verlages abzulehnen, wenn deren Inhalt gegen Gesetze oder behördliche Bestimmungen verstößt oder deren Veröffentlichung für den Verlag unzumutbar sind. Dies gilt auch für Aufträge, die bei Geschäftsstellen, Annahmestellen oder Vertretern aufgegeben werden. Beilagenaufträge sind für den Verlag erst nach Vorlage eines Musters der Beilage und dessen Billigung bindend. Beilagen, die durch Format oder Aufmachung beim Leser den Eindruck eines Bestandteils der Zeitung oder Zeitschrift erwecken oder Fremdanzeigen enthalten, werden nicht angenommen. Die Ablehnung eines Auftrages wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt.
9. Für die rechtzeitige Lieferung des Anzigentextes und einwandfreier Druckerunterlagen oder der Beilagen ist der Auftraggeber verantwortlich. Für erkennbar ungeeignete oder beschädigte Druckerunterlagen fordert der Verlag unverzüglich Ersatz an. Der Verlag behält sich bei Abweichung der Lithos oder Vorlagen in bezug auf Farben, Anschnitt oder Textumfang zur Auftragsbestätigung die Möglichkeit einer Auftragsänderung vor. Der Verlag gewährleistet die für den belegten Titel übliche Druckqualität im Rahmen der durch die Druckerunterlagen gegebenen Möglichkeiten.
10. Der Auftraggeber hat bei ganz oder teilweise unleserlichem, unrichtigem oder bei unvollständigem Abdruck der Anzeige Anspruch auf Zahlungsminderung oder eine einwandfreie Ersatzanzeige, aber nur in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde. Läßt der Verlag eine ihm hierfür gestellte angemessene Nachfrist verstreichen oder ist die Ersatzanzeige erneut nicht einwandfrei, so hat der Auftraggeber ein Recht auf Zahlungsminderung oder Rückgängigmachung des Auftrages. - Bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen oder telefonisch erteilten Korrekturen sind Ansprüche gegen den Verlag wegen unrichtiger Wiedergabe ausgeschlossen. Schadenersatzansprüche aus positiver Fordernungsverletzung, Verschulden bei Vertragsabschluß und unerlaubter Handlung sind - auch bei telefonischer Auftragserteilung - ausgeschlossen. Schadenersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung und Verzug sind beschränkt auf Ersatz

des vorhersehbaren Schadens und auf das für die betreffende Anzeige oder Beilage zu zahlende Entgelt. Dies gilt nicht für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit des Verlegers, seines gesetzlichen Vertreters und seines Erfüllungsgehilfen. Im kaufmännischen Geschäftsverkehr haftet der Verlag darüber hinaus auch nicht für grobe Fahrlässigkeit von Erfüllungsgehilfen; in den übrigen Fällen ist gegenüber Kaufleuten die Haftung für grobe Fahrlässigkeit auf den voraussehbaren Schaden bis zur Höhe des betreffenden Anzeigenentgeltes beschränkt. Reklamationen müssen - außer bei nicht offensichtlichen Mängeln - innerhalb von vier Wochen nach Eingang von Rechnung und Beleg geltend gemacht werden.

11. Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für die Richtigkeit der zurückgesandten Probeabzüge. Der Verlag berücksichtigt alle Fehlerkorrekturen, die ihm innerhalb der bei der Übersendung des Probeabzuges gesetzten Frist mitgeteilt werden.
12. Sind keine besonderen Größenvorschriften gegeben, so wird die nach Art der Anzeige übliche, tatsächliche Abdruckhöhe der Berechnung zugrunde gelegt.
13. Falls der Auftraggeber nicht Vorauszahlung leistet, wird die Rechnung sofort, möglichst aber vierzehn Tage nach Veröffentlichung der Anzeige übersandt. Die Rechnung ist innerhalb der aus der Preisliste ersichtlichen, vom Ausstellungsdatum an laufenden Frist zu bezahlen, sofern nicht im einzelnen Fall eine andere Zahlungsfrist oder Vorauszahlung vereinbart ist. Etwaige Nachlässe für vorzeitige Zahlung werden nach der Preisliste gewährt.
14. Bei Zahlungsverzug oder Stundung werden Zinsen in Höhe von 6 % über dem jeweils gültigen Diskontsatz der Europäischen Zentralbank sowie Einziehungskosten berechnet. Dem Kunden bleibt der Nachweis eines geringeren Verzugschadens vorbehalten. Der Verlag kann bei Zahlungsverzug die weitere Ausführung des laufenden Auftrages bis zur Bezahlung zurückstellen und für die restlichen Anzeigen Vorauszahlung verlangen. Bei Vorliegen begründeter Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Auftraggebers ist der Verlag berechtigt, auch während der Laufzeit eines Anzeigenabschlusses das Erscheinen weiterer Anzeigen ohne Rücksicht auf ein ursprünglich vereinbartes Zahlungsziel von der Vorauszahlung des Betrages und von dem Ausgleich offenstehender Rechnungsbeträge abhängig zu machen.
15. Der Verlag liefert mit der Rechnung auf Wunsch einen Anzeigenbeleg. Je nach Art und Umfang des Anzeigenauftrages werden Anzeigenausschnitte, Belegseiten oder vollständige Belegnummern geliefert. Kann ein Beleg nicht mehr beschafft werden, so tritt an seine Stelle eine rechtsverbindliche Bescheinigung des Verlages über die Veröffentlichung und Verbreitung der Anzeige.
16. Kosten für die Anfertigung von Druckvorlagen sowie für vom Auftraggeber gewünschte oder zu vertretende erhebliche Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführungen hat der Auftraggeber zu tragen.
17. Ein Rücktritt von einem vom Verlag bestätigten Anzeigen- oder Beilagenauftrag durch den Auftraggeber ist nur bis zu dem im Erscheinungsplan genannten Anzeigenschlußtermin möglich. Ein Rücktritt von einer bestätigten Titel seitenbelegung ist ausgeschlossen.
18. Bei Ziffernanzeigen wendet der Verlag für die Verwahrung und rechtzeitige Weitergabe der Angebote die Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns an. Einschreibbriefe und Eilbriefe auf Ziffernanzeigen werden nur auf dem normalen Postweg weitergeleitet. Der Verlag behält sich im Interesse und zum Schutz des Auftraggebers das Recht vor, die eingehenden Angebote zur Ausschaltung von Mißbrauch des Zifferndienstes zu Prüfzwecken zu öffnen. Zur Weiterleitung von geschäftlichen Anpreisungen und Vermittlungsangeboten ist der Verlag nicht verpflichtet.
19. Druckerunterlagen werden nur auf besondere Anforderung an den Auftraggeber zurückgesandt. Die Pflicht zur Aufbewahrung endet drei Monate nach der Veröffentlichung, sofern nicht ausdrücklich eine andere Vereinbarung getroffen worden ist.
20. Erfüllungsort ist der Sitz des Verlages. Gerichtsstand ist, soweit das Gesetz zwingend nichts anderes vorsieht, der Sitz des Verlages. Für den Fall, daß der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des Auftraggebers im Zeitpunkt der Klageerhebung unbekannt ist, sowie für den Fall, daß der Auftraggeber nach Vertragsabschluß seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt aus dem Geltungsbereich des Gesetzes verlegt, ist als Gerichtsstand der Sitz des Verlages vereinbart.

Chefredaktion: Peter von Bechen (verantwortlich)
Rennweg 8, 85356 Freising
Telefon: +49 (8161) 8 18 99
Telefax: +49 (8161) 8 13 53
E-Mail: tundm-redaktion@vonbechen.de

Anzeigenverkauf: Jana Schuschke
Telefon: 030-25 37 52 -53
Telefax: 030-25 37 52 -88
E-Mail: schuschke@schiele-schoen.de

Bianca Stecker
Anzeigendisposition
Telefon: 030-25 37 52 -52
Telefax: 030-25 37 52 -88
E-Mail: stecker@schiele-schoen.de



SCHIELE & SCHÖN

Fachverlag Schiele & Schön GmbH
Markgrafenstraße 11 | 10969 Berlin
Telefon: 030 25 37 52-0 | Fax: 030 25 37 52-88
www.schiele-schoen.de